

Verhandlungsschrift

Über die öffentliche – ~~nicht öffentliche~~ - Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Zell an der Pram am 20.03.2019, im Sitzungssaal des Gemeindeamtes

Anwesende:

- | | |
|---|--------------------------------|
| 1. Bgm. Matthias Bauer als Vorsitzender | |
| 2. VzBgm. Alois Ziegler | 14. GR. Maria Unterweger |
| 3. GV. Norbert Macherhammer | 15. GR. Florian Grömer |
| 4. GV. Elisabeth Hellwagner | 16. GR. Mag. Nicole Gruber |
| 5. GV. Johannes Schmiedleitner | 17. GR. Florian Langbauer |
| 6. GV. Markus Zillner | 18. GR. Renate Rothner |
| 7. GV. Karl Haferl | 19. GR. Wolfgang Dick |
| 8. GR. Johann Dobliger | 20. GR. Kurt Kemetsmüller |
| 9. GR. Maria Weber | 21. GR. Josef Schild |
| 10. GR. Anton Weilharter | 22. GR. Johann Brandmayer |
| 11. GR. Josef Großpötzl | 23. GR. Maximilian Meingassner |
| 12. GR. Stefan Stadler | 24. GR. Manuel Fekührer |
| 13. GR. Karina Meier | 25. GR. Maria Sperz |

Ersatzmitglieder:

Der Leiter des Gemeindeamtes: AL. Paul Schmidleitner

Fachkundige Personen (§ 66 Abs. 2 OÖ. GemO.1990):

Norbert Demmelbauer, Paul Neunhäuserer

.....
Mitglieder mit beratender Stimme in Ausschüssen (§18 Abs. 4 OÖ.GemO 1990)

.....

Es fehlen:

entschuldigt:

unentschuldigt:

Der Schriftführer: (§54 Abs. 2 OÖ. GemO 1990): AL. Paul Schmidleitner

Der Vorsitzende eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass

- a) Die Sitzung vom Bürgermeister (~~Vizebürgermeister~~) – einberufen wurde.
- b) Die Verständigung hierzu an alle Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder zeitgerecht schriftlich am 13.03.2019 unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist; die Abhaltung der Sitzung durch Anschlag an der Amtstafel am 13.03.2019 öffentlich kundgemacht wurde;
- c) Die Beschlussfähigkeit gegeben ist,
- d) Dass die Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung vom 17.01.2019 bis zur heutigen Sitzung während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegt ist, während der Sitzung zur Einsicht noch aufliegt und gegen diese Verhandlungsschrift bis zum Sitzungsschluss Einwendungen eingebracht werden können.

Sodann gibt der Vorsitzende noch folgende Mitteilungen:

TOP 1.) Neunhäuserer, Bericht „Eine Welt Kreis“

Für den Verein „Eine Welt Kreis Zell/Pram“ informieren Paul Neunhäuserer als Obmann des EWK und Norbert Demmelbauer über die laufenden und geplanten Projekte, welche durch den Eine-Welt-Kreis Zell/Pram unterstützt werden. Im Detail werden dabei Projekte in Uganda und im Südsudan vorgestellt. Hingewiesen wird auch auf die nächste Veranstaltung am 02.05.2019 im Pfarrzentrum Zell/Pram – „Leben mit dem Klimawandel“ – zu welcher Gäste aus Burkina Faso erwartet werden.

Der Bürgermeister dankt den Vortragenden und würdigt im besonderen die Leistungen des EWK Zell/Pram. Er ersucht die GR-Mitglieder, an der Veranstaltung am 02.05. teilzunehmen.

TOP 2.) Rechnungsabschluss 2018, Beratung und Beschlussfassung incl. des Berichtes über die Sitzung des Prüfungsausschusses vom 21.02.2019

Der Bürgermeister legt dem Gemeinderat den Entwurf des Rechnungsabschlusses für das Finanzjahr 2018 zur Kenntnisnahme und Genehmigung vor.

Dieser wurde gemäß den Bestimmungen der OÖ. GemO vom Prüfungsausschuss am 21.02.2019 geprüft und durch 2 Wochen zu allgemeinen Einsicht beim Gemeindeamt aufgelegt.

Die Jahresrechnung des
ORDENTLICHEN HAUSHALTES weist bei

Einnahmen von	€ 3.556.589,31
und Ausgaben von	€ 3.378.366,59
einen Soll-Überschuss von	€ 178.222,72 aus.

Im AUSSERORDENTLICHEN HAUSHALT

wurden Einnahmen von	€ 1.049.232,82
und Ausgaben von	€ 964.105,34
somit ein Überschuss von	€ 85.127,48 verbucht.

Die Soll-Ergebnisse der einzelnen Vorhaben sind im Rechnungsabschluss verzeichnet.

An Darlehensschulden der Gemeinde stehen am Ende des Finanzjahres € 2.951.646,45 zu buche. Die Vermögensrechnung weist am Ende des Finanzjahres 2018 einen Stand von € 5.286.249,72 aus.

GR Johann Brandmayer berichtet über die Sitzung des Prüfungsausschusses am 21.02.2019 und stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den vorgelegten Rechnungsabschluss für das Jahr 2018 genehmigen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, lässt der Bürgermeister über den Antrag von GR Johann Brandmayer mit Handzeichen abstimmen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 3.) Vfi Zell an der Pram & Co KG,

Vorlage des Rechnungsabschlusses 2018;

Genehmigung gem. Punkt 11.2 des Gesellschaftsvertrages

Der Rechnungsabschluss der Vfi Zell/Pram & Co KG für das Jahr 2018 ist in der Gesellschafterversammlung zu beschließen. Für das Stimmrecht des Bürgermeisters ist gem. Punkt 11.2 des Gesellschaftsvertrages die vorherige Genehmigung durch den Gemeinderat erforderlich. Vom Schriftführer als Geschäftsführer der Vfi Zell/Pram & Co KG wird daher der vorliegende Rechnungsabschluss für das Jahr 2018 in allen seinen Teilen ausführlich dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

GV Norbert Macherhammer stellt den Antrag, dem vorliegenden Rechnungsabschluss der Vfi Zell/Pram & Co KG für das Haushaltsjahr 2018 die Genehmigung zu erteilen.

Der Bürgermeister lässt mit Handzeichen über den Antrag von GV Norbert Macherhammer abstimmen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 4.) Hebesatzverordnung für die Hundeabgabe;

Ausweisung eines Tarifes für „Hunde, die für die Ausübung eines Erwerbes oder Berufs notwendig sind“ .

Der Bürgermeister bringt den GR Mitgliedern die Mitteilung des Amtes der OÖ. Landesregierung vom 17.01.2019, Az.: IKD-2019-19049/2-P, zur Kenntnis, wonach in der am 13.12.2018 beschlossenen Hebesatzverordnung neben den Wachhunden die „Hunde, die für die Ausübung eines Erwerbs oder Berufs notwendig sind“, angeführt werden müssen. Der Bürgermeister legt dazu den abgeänderten Entwurf der Hebesatzverordnung, welcher die geforderte Veränderung beinhaltet, dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vor. GR Maria Weber stellt den Antrag, der abgeänderten Hebesatzverordnung wie vorgetragen die Genehmigung zu erteilen. Die mit Handzeichen über diesen Antrag erfolgte Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme.

TOP 5.) Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr.3 – 39. Änderung

T-Mobile Austria GmbH, Genehmigung

Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 13.12.2018 der Einleitung des Verfahrens zur 39. Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 3 gemäß dem vorliegenden Plan des Architekten DI Dr. H. Englmair zugestimmt.

Mit Verständigung vom 18.12.2018 wurde den von der geplanten Umwidmung Betroffenen und den zuständigen Behörden gem. den Bestimmungen des Raumordnungsgesetzes die Möglichkeit zur Abgabe einer Stellungnahme eingeräumt.

Die eingelangten Stellungnahmen, welche bezüglich der Umwidmung mit Ausnahme des forstfachlichen Gutachtens der Bezirkshauptmannschaft Schärding keine Einwände beinhalten, werden vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht. Hinsichtlich dieses forstfachlichen Gutachtens verweist der Bürgermeister auf die ergänzende forstfachliche Stellungnahme des Amtes der OÖ. Landesregierung, wonach aus forstfachlicher Sicht der Umwidmung zugestimmt werden kann.

Der Bürgermeister weist auch auf die Bedeutung der Errichtung dieser Funkanlage für den Aufbau des Digitalfunks für die Blaulichtorganisationen im Bezirk Schärding.

GV Elisabeth Hellwagner ist der Ansicht, dass die geplante Änderung nicht den Planungszielen der Gemeinde widerspricht und Interessen Dritter nicht verletzt werden. Nachdem daher keine Versagungsgründe im Sinne des Raumordnungsgesetzes vorliegen, beantragt sie die beschlussmäßige Genehmigung. Der Bürgermeister lässt über den Antrag von GV Elisabeth Hellwagner mit Handzeichen abstimmen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 6.) Sanierung Volksschule Zell an der Pram; Genehmigung Finanzierungsplan letzte Bauetappe

Der Bürgermeister berichtet über seine Bemühungen, seit dem Herbst 2018 seitens der zuständigen Stellen des Landes OÖ. eine Finanzierungsdarstellung für den letzten Bauabschnitt der Schulsanierung zu erhalten. Nachdem ihm telefonisch am 04.03.2019 diese zugesichert wurde, ist dieser Tagesordnungspunkt auf der heutigen Sitzung aufgenommen worden.

Da jedoch leider bis zum heutigen Tag keine Finanzierungsdarstellung des Landes OÖ. bei der Gemeinde Zell/Pram eingetroffen ist ersucht der Bürgermeister um Verständnis dafür, dass dieser Tagesordnungspunkt daher abgesetzt werden muss.

TOP 7.) Sommerkindergarten, Beschluss auf Kooperation mit den Gemeinden Riedau und Dorf/Pram

Während der Zeit vom 30.07. bis 24.08.2018 haben die Gemeinden Zell/Pram, Riedau und Dorf/Pram einen Sommerkindergarten angeboten, welcher sehr gut besucht war. Aus diesem Grund empfiehlt der Bürgermeister dem Gemeinderat, diese Art der Kooperation zwischen den 3 Gemeinden auch im Jahr 2019 anzubieten. Bei genügend Anmeldungen sollte der Sommerkindergarten 2019 zur Gänze in der Gemeinde Zell/Pram durchgeführt werden. Alle weiteren Einzelheiten sollen identisch wie im Vorjahr sein.

GR. Nicole Gruber stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, dass das Projekt gemeindeübergreifender Sommerkindergarten in der vorgetragenen Form genehmigt wird. Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen lässt der Bürgermeister über diesen Antrag mit Handzeichen abstimmen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 8.) Gemeindeförderung für Idw. Betriebshelfer, Verlängerung

Der Gemeinderat hat zuletzt mit Beschluss vom 16.03.2017 als alternative Förderung der örtlichen Landwirte der Verlängerung der am 31.03.2005 beschlossenen Einsatzstundenförderung bei Inanspruchnahme einer Betriebs- bzw. Haushaltshilfe durch Übernahme von 50 % des Selbstbehaltes befristet auf 2 Jahre zugestimmt. Mit Schreiben vom 18.03.2019 ersucht nunmehr die Ortsbauernschaft um die Weiterführung dieser Aktion im Zuge der sozialen Betriebshilfe bzw. Entlastungshilfe. Der Bürgermeister befürwortet diesen Antrag und GR Wolfgang Dick stellt den Antrag, die Förderung auf die Dauer von 2 Jahren weiter zu verlängern. Die mit Handzeichen durchgeführte Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme

TOP 9.) Allfälliges

Der Bürgermeister verweist auf das Protokoll der letzten Sitzung vom 17.01.2019. Nachdem dagegen keine Einwendungen vorgebracht wurden, gilt dieses als genehmigt und wird von den Fraktionen gefertigt.

GV Markus Zillner erkundigt sich nach dem Stand des geplanten Parkverbotes im Bereich der Liegenschaft Kammerer. Der Bürgermeister gibt bekannt, dass die Verbotszeichen bestellt sind und nach Lieferung montiert werden.

GV Johannes Schmiedleitner lädt die GR Mitglieder zur Teilnahme an der am 06.04.2019 stattfindenden Flursäuberungsaktion ein.

Der Bürgermeister informiert die GR Mitglieder über den Verlust des Mandates von EM Christoph Fekührer auf Grund seines Wohnsitzwechsels.

Der Bürgermeister verweist auf die zunehmende Belästigung von Spaziergehern vor allem mit Kleinkindern im Bereich der Kläranlage durch freilaufende Hunde und kündigt die Schaffung einer Zone für Leinen- und Maulkorbpflicht an.

VzBgm. Alois Ziegler informiert über das Ergebnis der am 18.03.2019 abgehaltenen Weiserflächenbegehung. Weiters gibt er einen Bericht über eine am 19.03. durchgeführte Veranstaltung des Bezirksbauernrates zum Thema Breitbandausbau im ländlichen Raum.

TOP 10.) Bericht des Bürgermeisters

Unter diesem TOP berichtet der Bürgermeister zu folgenden Themen:

- Euregio Forum am 21.03.2019 im LBZ Zell/Pram
- Sanierung der Prambrücke
- Straßenkehrung am 01.04.2019
- Neuaufnahme eines Klärwärters am 01.04.
- Straßenbauprogramm 2019

Tagesordnung, Beratungsverlauf und Beschlüsse:

Genehmigung der Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung
Gegen die während der Sitzung zur Einsicht aufgelegene Verhandlungsschrift über die letzte
Sitzung vom 17.01.2019 wurden keine Einwendungen erhoben:

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Anträge und Wortmeldungen nicht
mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 21.22 Uhr.


(Vorsitzender)

(Gemeinderat)


(Schriftführer)

(Gemeinderat)

(Gemeinderat)

Der Vorsitzende beurkundet hiermit, dass gegen die vorliegende Verhandlungsschrift in der
Sitzung vom keine Einwendungen erhoben wurden, über die
erhobenen Einwendungen der bei geheftete Beschluss gefasst wurde*.

Zell an der Pram, am

Der Vorsitzende